

**G S K**Gesellschaft für  
Schweizerische Kunstgeschichte**S H A S**Société d'histoire de l'art  
en Suisse**S S A S**Società di storia dell'arte  
in Svizzera

## Kurzangaben zum Buch

Schweizerische Kunstführer


**G S K**  
**S H A S**  
**S S A S**

Regula Michel - Benedikt Zäch  
**Die Villa Bühler und das  
 Münzkabinett in Winterthur**

Titel:	Die Villa Bühler und das Münzkabinett in Winterthur
Preis:	CHF 16.00 (GSK-Mitglieder 11.00)
Abbildungen:	83
Seitenzahl:	60
Reihe:	Schweizerische Kunstführer
Autor:	Regula Michel, Benedikt Zäch
Artikelnummer:	SKF-1065D-PRT (Serie 107, Nr. 1065–1066)
Inhaltssprache:	Deutsch
Erscheinungsdatum:	22. November 2020
ISBN:	978-3-03797-684-5
Verlag:	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK
eShop:	<a href="https://shop.gsk.ch/de/die-villa-buehler-und-das-muenzkabinett-in-winterthur.html">https://shop.gsk.ch/de/die-villa-buehler-und-das-muenzkabinett-in-winterthur.html</a>

### Inhalt

Die Villa Bühler wurde 1867 – 1869 nach Plänen des in Mulhouse tätigen Architekten Friedrich Ludwig von Rütte für den Textilfabrikanten Eduard Bühler-Egg erstellt. Sie gehörte in ihrer Zeit zu den prunkvollsten und modernsten Wohnbauten im Kanton Zürich. Anhand reich vorhandener bauzeitlicher Quellen und amüsanten Lebenserinnerungen von Tochter Fanny entsteht ein buntes Bild des damaligen Zürcher Bauwesens und der Lebensweise der Hausbesitzer. Der gut erhaltene, von Kunstgärtner Conrad Löwe entworfene und angelegte Park sowie die Innenräume mit der numismatisch bedeutenden Sammlung des Münzkabinetts sind öffentlich zugänglich.

### Autorin und Autor

Regula Michel, seit 1988 als freie Architekturhistorikerin im Bereich Inventarisierung und als Gutachterin tätig.

Benedikt Zäch, seit 1993 Leiter Münzkabinett und Antikensammlung Winterthur, Lehrbeauftragter Universität Zürich; Publikationen zur Münz- und Geldgeschichte, Archäologie und Kulturgeschichte des Geldes.

### Buchreihe

Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK hat im Jahr 1935 die Reihe «Schweizerische Kunstführer» lanciert — und damit eine der ältesten Kollektionen des Schweizer Verlagswesens initiiert. Im Schnitt erscheint alle 29,4 Tage ein neuer Kunstführer: Mit über fünf Millionen verkauften Exemplaren handelt es sich zugleich um die meistverkaufte Publikationsreihe der Schweiz. Im Jahr 2016 erschien der 1000. Schweizerische Kunstführer.